



Protokoll der 96. Generalversammlung Freitag, 3. Februar 2017 im Restaurant Turbolino beim TCS im Betzholz, Hinwil

von 20.40 - 21.55 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der StimmzählerInnen
3. Protokoll der 95. Generalversammlung vom 5. Februar 2016
4. Jahresberichte
 - a) des Präsidenten
 - b) der Obfrauen / -männer
5. Mutationen
6. Jahresrechnung 2016
 - a) Revisorenbericht
 - b) Genehmigung der Jahresrechnungen (inkl. Gruppen)
 - c) Budget 2017
 - d) Genehmigung des Budgets 2017 und Déchargeerteilung
7. Wahlen (Präsident)
8. Abstimmung über den Mitgliederbeitrag
9. Vorschlag des Vorstandes: Möglichkeit der Aufnahme von Mitgliedern auch nur als Vereinsmitglied
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident begrüsst die Mitglieder zur heutigen Sitzung und stellt Doris Maeder als Interims-Obfrau der Gruppe Rüti kurz vor.

Der Versand der Einladungen erfolgte fristgerecht und erstmals (wo möglich) per Mail. Von Seiten der Mitglieder erfolgten keine Anträge zuhanden der Generalversammlung.

Personen, welche noch nicht in die Gruppen aufgenommen wurden, sind nicht stimmberechtigt. Zur vorliegenden Traktandenliste werden keine Ergänzungen oder Einwände gewünscht.

Anwesend sind **39** Mitglieder und 2 Gäste. 30 Mitglieder haben sich entschuldigt. Das absolute Mehr beträgt **20** Stimmen.

2. Wahl der StimmzählerInnen

Gewählt werden einstimmig: Conny Lötterle und Nicole Luterbacher

3. Protokoll der 95. Generalversammlung vom 5. Februar 2016

Das Protokoll der letzten Generalversammlung konnte im Internet nachgelesen werden, es wurde auch im Anhang per Mail verschickt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin Edith Blaser verdankt.

4. Jahresberichte

4a) des Präsidenten

Im Rückblick auf das vergangenen Vereinsjahr dankt Werner Furrer den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und teilt mit, dass Marco Hossmann bereits in seine **11. Amtszeit** als Obmann der Gruppe Wald startet und Doris Maeder als Kassierin interimistisch die Gruppe Rüti leitet, bis eine neue Obfrau gefunden wird.

Nach einigen schwierigen Jahren für Hundehalter beruhigt sich die Lage und macht der Vernunft wieder Platz. Die Politik stellte fest, dass die bestehenden Hundegesetze nicht nötig sind und so rudern Bund und Kantone wieder fleissig zurück.

Die SKG hat gemerkt, dass sie nicht nur ein Zucht-, Sport- und Ausbildungsverband sein sollte, sondern ein Verband für alle Hundehalter aller Sektionen und Ortsgruppen der Schweiz sein muss. Diese Veränderungen ergeben neue Situationen, aber auch neue Möglichkeiten. Wir müssen versuchen, die vielen Familienhundebesitzer anzusprechen. Mit einer guten Zusammenarbeit untereinander, wie auch mit befreundeten privaten Anbietern, ist das möglich, jedoch muss auf die Bedürfnisse der Hundebesitzer eingegangen werden.

Auch der ZHV hat neue Aufgaben zu bewältigen: Er soll der Interessenvertreter der Hundebesitzer und der SKG im Kanton sein.

An der letzten Delegiertenversammlung wurde die Öffnung für Nicht-SKG-Organisationen (Hundeschulen, Tierärzte, Hundesalons, etc.) beschlossen.

Zurzeit wird an einem Vorschlag für ein geändertes Hundegesetz im Kanton Zürich gearbeitet.

An der kommenden Delegiertenversammlung soll die Neuausrichtung der SKG umgesetzt und das Projekt "Quo Vadis 2020" abgeschlossen werden. Wichtig ist auch die Gründung des Arbeitskreises Regionen, worin alle Regionalverbände wie der ZHV integriert sind.

Als Schlusswort bittet der Präsident alle, sich weiterhin aktiv für das Hundewesen einzusetzen und dankt allen, die unseren Verein und das Hundewesen mit ihrer Arbeit unterstützen.

Der Bericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

4b) Jahresberichte der Obfrauen / Obmänner

Rüti **Doris Maeder** verliest ihren humorvoll verfassten Jahresbericht, in welchem sie auf die gelungene Saison der Gruppe Rüti zurückblickt. Die Gruppe konnte eine schöne und glücklicherweise unfallfreie Hündelerzeit erleben, mit etlichen speziellen Anlässen wie dem Public-Viewing während der Fussball-EM, der Einladung zum "Bauernabend" mit Grillplausch und der speziellen Abschlussübung Ende Oktober. Auch das zum 3. Mal durchgeführte Mobility wurde wieder zu einem vollen Erfolg, nicht zuletzt dank dem schönen Wetter. Doris Maeder dankt im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern fürs aktive Mitmachen in der Gruppe und hofft, dass in der neuen Saison einige Teams mehr dabei sind.

Anlässe 2017: Mobility: Sonntag, 24. September 2017

ATW Das ATW kann auf ein tolles aber auch aufregendes Jahr zurückschauen. Es konnten einige Neueintritte verzeichnet werden, jedoch sind einige langjährige Mitglieder nicht mehr dabei. Es wird immer schwieriger, Neumitglieder zu finden, da sich niemand mehr in einem Verein engagieren möchte. In der Halle und auf dem Platz wurde in mehreren Gruppen trainiert und verschiedene Weiterbildungskurse mit externen Trainern und Intensivtrainings wurden organisiert. Am jährlich stattfindenden ATW-Meeting nahmen wieder viele Tams teil. Die gute Infrastruktur, die gute Erreichbarkeit sowie die professionelle Durchführung wird sehr geschätzt und trägt zur Erfolgsgeschichte bei. Im Juli wurde der neue Transportanhänger auf den Platz geliefert, diese Anschaffung wurde an der GV beschlossen. Spontan lud der Obmann des ATW die Mitglieder im August zu einem Grillanlass auf dem Platz ein. Über 30 Personen genossen zusammen einen tollen Abend. Am 9. Oktober fand die alljährliche Vereinsmeisterschaft auf dem Gelände des ATW statt und mit der internen Vereinsmeisterschaft endete das ATW-Jahr. Anfang November begann bereits das neue Jahr des ATW.

Anlässe 2017: ATW-Meeting Samstag, 17. Juni 2017

Wald Im Winter 2016 traf man sich zu einem Lottospiel mit Imbiss und Dessertbuffet und zum gemütlichen Beisammensein. Am 11. April wurde in die neue Hündelersaison gestartet und nach den Trainings konnten die Kochkünste der Mitglieder genossen werden, welche sich jeweils in der neuen Küche entfalten konnten.

Die Anlässe der Gruppe Wald, (Grillplausch, Wanderrally, Fondue-Abend) konnten ohne Probleme durchgeführt werden. Herzlichen Dank an alle HelferInnen, welche den Verein tatkräftig unterstützen.

Auch die Nachtrally vom November war gut organisiert und konnte bei fast frühlingshaften Temperaturen durchgeführt werden. Anschliessend traf man sich zum Spaghettiplausch. Der Gruppe Wald gehören viele aktive Hündeler an. Zwei Teams sind in der REDOG mit dabei, und verschiedene Teams konnten an Schweizermeisterschaften teilnehmen. Einige konnten den Grundstein in der Sparte BH1 legen, aber natürlich hat es in der Gruppe Wald auch Platz für Plauschhündeler und Hunde-Oldies.

Der Obmann wünscht allen ein gesundes neues Jahr und viel Erfolg.

Anlässe 2017: Grillplausch: Samstag, 17. Juni 2017
Wanderrally: Sonntag, 10. September 2017

Wetzikon-Hinwil Mitte März startete die Gruppe in die neue Saison, insgesamt wurde an 26 Vormittagen trainiert, an welchen insgesamt gut 30 Teams mehr oder weniger regelmässig teilnahmen. Im Durchschnitt waren jeweils knapp 20 Teams auf dem Platz, die friedlich mit- und nebeneinander trainierten.

Mit den verschiedenen Anlässen (interner Mehrkampf, Helferessen, Abschlussübung und dem Hüttliputz) wurde nicht nur die sportliche, sondern auch kameradschaftliche Seite gepflegt. Dank der Mitglieder, welche jeweils das Hüttli führten, konnte ein vielseitiges kulinarisches Angebot genossen werden.

Im Sommer teilte der Platzwart Fabian mit, dass er sein Amt aufgeben wird. Mit Bernhard konnte ab der neuen Saison ein neuer Platzwart gefunden werden.

Mit Ursina hat die Gruppe eine neue Gruppenleiterin und mit Monika eine neue SKN-Ausbildnerin.

Die neue Saison beginnt am 11. März 2017 und die Obfrau, Elvira Steiner Bösch, wünscht allen bereits heute viel Spass und Freude beim Training und allen, welche Wettkämpfe bestreiten, viel Erfolg und die nötige Portion Glück.

Anlässe 2017: interner Mehrkampf Datum noch nicht bekannt

Genehmigung Die Jahresberichte werden mit Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Die Kassierin Monique Abdoun verliert die Mutationen des Jahres 2016:

ATW	Eintritte:	Aebischer Noelle, Ciuffi Lisa, Furrer Simone, Götz Bea, Grogg Lolo, Kägi Sarina, Leemann Stefan, Pfister Andrea, Sbocchi Samantha, Scherrer Jana, Schmid Nicole, Wetter Janine, Wiederkehr Sara
	Austritte:	Ciuffi Lisa, Huber Edith, Piontek Christine, Porcu Ester, Tschindler Mischa
Gruppe Rüti:	Eintritte:	Zwicker Riccarda
	Austritte:	Bertschinger Monika, Merkli Gabi, Sontheim Claudia
Gruppe Wald:	Eintritte:	Bylang Tanja, Holdener Tatyana, Kunz-Herger Jeannie, Thaler Liane, Thaler Ruedi
	Verstorben:	Leemann August
	Austritte:	Amrein Evelyne, Blum Sandra, Fischli Claudia, Wenger Severine
Wetzikon-Hinwil	Eintritte:	Baumgartner Evelyn, Baumgartner Markus, Bergamini Laura, Bivetti Ursina, Cadonau Ira, Huber Eveline, Meierhans André, Ziegler Franz
	Verstorben:	Marthaler Edi
	Austritte:	Elmer Fabian, Rüegg Irene, Meyer Anna

6. Jahresrechnung 2016

Rechnung Monique Abdoun erläutert die Jahresrechnung 2016 der SKG-ZO. Diese schliesst mit einem Gewinn von gut Fr. 220.-- ab.
Durch den Versand der GV-Unterlagen per Mail konnten die Versandkosten um beinahe Fr. 200.-- gesenkt werden.

Revisorenbericht Birgit Dubach verliest den Revisorenbericht und bittet die Versammlung um Déchargeerteilung für die Kassierin und um Entlastung des Vorstandes.

Genehmigung **Die Rechnung 2016 wird einstimmig genehmigt und die saubere und korrekte Arbeit der Kassierin verdankt.**

Gruppenrechnungen: Die Kassiere oder Obmänner/-Frauen der Gruppen erläutern kurz ihre Rechnungen.

Wald: Durch den Einbau einer neuen Küche und der Anpassung der elektrischen Installationen erfolgte ein Verlust von rund Fr. 12'600.--, die Gruppe Wald kann sich jedoch einer sehr guten finanziellen Situation erfreuen.

Rüti Dank der von Andi Knobel toll geführten "Hüttli-Beiz" und dem erfolgreichen Mobility konnte ein Gewinn von gut Fr. 1'000.-- erzielt werden.

ATW Mit der Anschaffung des Transport-Anhängers erfolgte ein Verlust von gut Fr. 1'500.--, das ATW steht jedoch finanziell sehr gut da.

Wetzikon-Hinwil Durch das Angebot von Obedience- und SKN-Kursen sowie des guten Hüttlibetriebes konnte ein Gewinn von knapp Fr. 600.-- verbucht werden.

Genehmigung **Die vier Gruppenrechnungen werden einstimmig genehmigt.**

Budget 2017 Das Budget 2017 der SKG-ZO sieht keine grossen Änderungen zum Jahr 2016 vor und rechnet mit einem Gewinn von ca. Fr. 600.--.

Genehmigung **Das Budget wird einstimmig genehmigt.**

Déchargeerteilung **Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.**

7. Wahlen

Präsident Werner Furrer stellt sich als Präsident für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren zur Verfügung, was mit einem spontanen Applaus gewürdigt wird.
Der Präsident denkt jedoch langsam ans Aufhören und dankt für das Vertrauen in den vergangenen Jahren.

Wahl **Werner Furrer wird einstimmig für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren als Präsident bestätigt.**

Revisoren Jeannine Leu scheidet als 1. Revisor turnusgemäss aus.
Die beiden Revisorinnen Birgit Dubach und Monika Meier rücken nach.
Vorgeschlagen werden:

1. Revisorin Birgit Dubach

2. Revisorin Monika Meier

Ersatzrevisorin Jeannine Kunz

Wahl **Die drei Revisorinnen werden einstimmig gewählt.**

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

**Der Jahresbeitrag soll bei Fr. 50.-- belassen werden.
Ab April 2016 werden gemäss GV-Beschluss der SKG keine Reduktionen von Fr. 15.-- für SKG-Veteranen mehr gewährt.**

Beschluss **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

9. Antrag des Vorstandes: Möglichkeit der Aufnahme von Mitgliedern auch nur als Vereinsmitglied

Der Antrag beinhaltet den Vorschlag, dass eine Aufnahme von Hundebesitzern, welche keine Trainings in einer der Gruppen der SKG-ZO besuchen, erfolgen kann. Diese Neumitglieder bezahlen nur den Vereinsbeitrag von Fr. 50.--, ohne Recht auf Trainings in den Gruppen. Sollten Trainings gewünscht werden, müsste sich der/die HundebesitzerIn in einer Gruppe anmelden (nur mit Einverständnis der Gruppe) und die entsprechenden Trainingsbeiträge bezahlen.

Nach einer kurzen Diskussion wird über den Antrag abgestimmt.

Beschluss Der Antrag wird mit 38 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

10. Ehrungen

Mit 25-jähriger Zugehörigkeit zur SKG-ZO wird man SKG- bzw. Sektions-Veteran. Gratulieren dürfen wir dieses Jahr

Sektionsveteranen für 25 Jahre Mitgliedschaft sind: Gabi Frei, Sybille Hess, Brigitte Leu, Hansueli Neuhauser, Andrea Schaub, Lotti Schoch. Diese Mitglieder erhalten die SKG-Nadel. Der Präsident überreicht Andrea Schaub und Sybille Hess einen Blumenstrauss. Herzliche Gratulation!

folgende „Runden“ Sektionsveteranen sind laut Liste:

30 Jahre:	Andrea Hendry und Ruth Meier (Wetzikon-Hinwil)
35 Jahre:	Myrtha Tobler (Rüti)
40 Jahre:	Ursula Büchi (Rüti)
45 Jahre	Ernst Diener (Rüti)

9a) JEM und GEM der SKG Zürcher-Oberland

Der Präsident zeigt eine kurze Power-Point-Präsentation

9b) Ehrungen für die Teilnahme an Meisterschaften (gestartet für die SKG-ZO):

Der Präsident gratuliert ganz herzlich allen, die im vergangenen Jahr an Meisterschaften teilgenommen haben, sei es in der Sparte Agility, PO-Hündelen, in der Redog oder bei den Prévent a Bit-Teams und dankt ihnen herzlich für das Engagement. Er wünscht allen weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit mit ihren Hunden und hofft, auch in Zukunft viele tolle Ergebnisse würdigen zu können.

Jahresmeisterschaft 2016

Zum 1. Rang kann wieder Werner Furrer mit Cachou gratuliert werden. Cachou wurde nun im Alter von 9 1/2 Jahren "pensioniert" und Werni Furrer wird mit seinem jungen Hund versuchen, die tollen Erfolge mit Cachou zu wiederholen.

Je ein Glas mit dem Vereinseblem erhalten:

- | | |
|-------------------|------------------|
| 2. Weiss Daniela | mit Batman (IPO) |
| 3. Hossmann Marco | mit Flame (Sani) |

Herzlichen Glückwunsch und auch im neuen Vereinsjahr wieder viel Erfolg. Schön wäre, wenn mehr Teams an Prüfungen teilnehmen würden.

Jahresmeisterschaft 2016 Gruppen

Leider konnte diese Meisterschaft nicht gewertet werden, da nur Mitglieder der Gruppe Wald teilnahmen.

11. Verschiedenes

Info SKG: Zur Einladung an die heutige GV wurde auch ein Info-Blatt betreffend der Weitergabe der Mitgliederdaten an die SKG verschickt. Es sollen nur die allernotwendigsten Daten weitergegeben werden, damit die SKG erstmals eine Gesamtübersicht der Mitglieder erstellen kann.

SKG-ZO-Statuten: Die Statuten der SKG-ZO müssen in naher Zukunft überarbeitet und den SKG-Statuten angepasst werden.

- Flyer:** Der neue Flyer liegt vor und ist gut gelungen. Die einfache Gestaltung ist übersichtlich und informativ. Die Kosten für den Flyer konnten sehr niedrig gehalten werden.
Der Flyer soll in den Gruppen verteilt und aufgelegt werden.
- Homepage:** Die Gruppen werden gebeten, gute Bilder und aktuelle Berichte über Anlässe an Werner Furrer weiterzugeben, damit die SKG-ZO Homepage immer auf dem aktuellsten Stand ist.
- Facebook:** Die SKG-ZO ist auch auf Facebook vertreten und die Daten werden immer aktualisiert, schaut doch einmal rein!
- Delegiertenversammlung SKG:** Für die am 29. April 2017 in Zuchwil/LU stattfindende Konferenz sind 5 Karten für Obfrauen/Obmänner vorhanden. Der Präsident hofft, dass er nicht alleine teilnehmen muss und er aus den Gruppen Verstärkung erhält. Die Statuten der SKG sowie das Zuchtreglement werden gemäss Beschluss vom April 2016 geändert.
- Präsidentenkonferenz der SKG** vom 14. Januar 2017 fand in Aarau statt, Einzelheiten betreffend des Projektes "Quo vadis" können auf unserer Homepage eingesehen werden.
- ZHV** Der ZHV ist inskünftig die Interessenvertreterin für Hundebesitzer und die SKG im Kanton Zürich.
Der ZHV ist wiederum an der Hundefachmesse „Hund 2017“, welche in diesen Tagen in Winterthur stattfindet, mit einem Stand vertreten. Bitte besuchen!
Die ZHV-Delegiertenversammlung findet am Mittwoch, 15. März 2017 statt.
- Züri-Cup** Der Züri-Cup ist die Kantonalmeisterschaft in der Sparte BH1 Mehrkampf, dieser findet im August 2017 in Wädenswil statt. Der Präsident hofft auf eine rege Teilnahme der Mitglieder der SKG-ZO.
Alle Informationen zu diesem Anlass sind auf der Homepage des ZHV zu finden.

Marco Hossmann teilt mit, dass er noch T-Shirts der SKG-ZO dabei hat, diese können im Anschluss an die GV anprobiert und gekauft werden.

Edith Blaser, Aktuarin, bedankt sich für die Zustellung der Mail-Adressen der Mitglieder für den Versand der GV-Unterlagen, so konnten einige Kosten eingespart werden.

Da sich niemand mehr zu Wort meldet, schliesst der Präsident die Generalversammlung.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei allen für den geleisteten Einsatz während des ganzen Jahres sowie für die Teilnahme an der heutigen Versammlung und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Nächste Generalversammlung der SKG-ZO: Freitag, 2. Februar 2018

Schluss der Versammlung: 21.55 Uhr

Hinwil, 25. März 2017

Für das Protokoll: Edith Blaser, Aktuarin